

Rückverlagerungen: Motive, Trends und Perspektiven für die Politik

Webinar: 43. FIW-Vorlesung

9. November 2021, 9.15 Uhr

Mag. René Tritscher LL.M., ABA



ABA – die Standortagentur der Republik



INVEST
in AUSTRIA

WORK
in AUSTRIA

FILM
in AUSTRIA



COVID 19 und Betriebsansiedelungen in AT

- **2019: 45% Einbruch bei FDI (weltweit)**
 - In manchen entwickelten Industrieländern: - 60% bei passiven FDI
- **ABA: 2019 - Ansiedelungen "nur" um 25% gefallen; 2020 – Erholung bei Ansiedelungen**
 - Stabilität (Gesundheit, Behörden etc.) wieder mehr gefragt
 - Hauptmärkte in EU (insbesondere D, I etc.) weiterhin sehr aktiv bei Gründungen in AT
 - Chancen für AT, da Standorte weltweit in Diskussion
- **Betriebsansiedelungen im Sinne von "Resilienz der Wertschöpfungsketten" in Diskussion**
 - Heute mehr Awareness , davor Fokus der Internationalisierung stark auf Export



Motive für Rückverlagerungen

1. Nähe zu “Ökosystem” erhalten

- Wichtige Kunden/Vorlieferanten planen Standortverlagerung bzw. verlagern Standort

2. Neue Technologie – digitale Geschäftsmodelle erfordern oft ebenfalls Nähe zu (Groß)kunden

- insbesondere bei Dienstleistungen (Wartung, persönliche Betreuung, Muttersprache)
- wenig Einfluss auf Rückverlagerungen

3. Rückverlagerungen und qualifizierte Arbeitsplätze

- 2 Wettbewerbe um a) beste Standorte und b) beste Arbeitskräfte
- Trend: remote work in vielfältigen Ausformungen



Rückverlagerungen als Mittel zur Absicherung gegen externe Schocks?

- **HÜRDEN:**

- Abnahmegarantien: wenig realistisch und rechtlich schwierig
- Produktionsbeihilfen: nur eingeschränkt möglich, da EU-Beihilfenrecht (Ansätze: IPCEI für Halbleiter)
- Regionalbeihilfen: Regionalfördergebiete in anderen EU-MS haben Vorteile
- Wertschöpfungsketten der Unternehmen sehr komplex

- **FAZIT:**

- langfristiges Ziel
- Basis: Detailanalyse der Wertschöpfungsketten der Sektoren/Subsektoren und Unternehmen
- sinnvoll: in Branchen/Subbranchen, wo bereits attraktives Ökosystem besteht
(qualifizierte Strategie)



Was können wir tun?

- **COVID-Pandemie als Chance bei Zielgruppe "Auslandsösterreicher"**
 - Standorte in Diskussion – AT auf Radar bringen bei Unternehmen und Fachkräften
 - *ABA: qualifizierte Strategie und Auslandsösterreicher (Rückverlagerungen/Gründung und Repatriation)*
- **Anreize für Investitionen als Voraussetzung für attraktiven Standort**
 - Für Forschung & Entwicklung (14% Forschungsprämie, 30% Freibetrag, F&E-Programme ..) attraktiv
 - AT als Produktionsland: "Investitionsprämie war Ansiedelungsturbo" – EU-Beihilfenregime quo vadis?
 - *ABA: Awareness durch neue Argumente und spezielle Zielgruppenansprache*
- **So einfach wie möglich ("we simply make it easy")**
 - One Stop Shop für Ansiedlungen und Fachkräfte
 - *ABA: Servicestelle , TASK Force für große Ansiedelungen*

Kontakt

René Tritscher

Austrian Business Agency - ABA

r.tritscher@aba.gv.at

